

# AI in der Musikschule

Künstliche Intelligenz (kurz KI oder englisch AI) ist in aller Munde – gut bekannt sind Tools wie ChatGPT oder Midjourney, die Texte respektive Bilder erstellen. Wie sieht es mit Musik aus? Und welche Möglichkeiten bietet AI für den Musikunterricht?

**Anicia Kohler** AI legt Stirnen in Falten. Im Internet kursieren bereits unzählige von künstlicher Intelligenz erstellte Songs. Miley Cyrus singt Radiohead? Kein Problem, und erstaunlich gut. Auf die Musikwelt rollt zweifellos eine Welle zu, deren Auswirkungen noch nicht abzuschätzen sind. Das Gleiche gilt auch im pädagogischen Kontext, wo sich die Frage stellt, ob ein AI-Gesprächspartner Schüler:innen beim Erlernen eines Instruments gut genug unterstützen könnte, um die Lehrperson wenigstens zum Teil zu ersetzen. Andererseits: Wie der Buchdruck und das Internet wird AI nicht verschwinden. Vorsichtig auf der Welle mit-

zureiten – um beim Bild zu bleiben – könnte sich auch für Instrumental- und Vokallehrpersonen lohnen. AI kann inspirieren, Abläufe effizienter gestalten, Schüler:innen motivieren, Lehrpersonen entlasten. Die im Folgenden aufgelisteten Tools sind aktuell gratis oder kosten zwischen 20 - 40 Franken im Jahr.

## Playbacks

Mit Playbacks zuhause üben macht Spass – umso mehr, wenn sie massgeschneidert sind! In diesem Bereich lässt sich mit AI schon jetzt viel Zeit sparen. Interessant ist zum Beispiel Lalal.ai. Damit

lassen sich mit einem Knopfdruck Stimmen subtrahieren – um sie zu üben oder ein Playback eines topaktuellen Songs zu bekommen. Vieles in einem vereint Moises. Songs können in bis zu fünf Einzelpuren aufgeteilt und nach Wahl extrahiert werden. Anschliessend können die Tempi der extrahierten Spuren angepasst und in andere Tonarten transponiert werden.

## Mit Songwriting experimentieren, Musikstile erlernen

AI-Tools ermöglichen es Schüler:innen ohne technische Vorkenntnisse, erste Erfahrungen im



Ensemble-Unterricht an einer Musikschule – aus der Sicht der generativen künstlichen Intelligenz. Voilà comment une IA imagine un ensemble de guitares. Fotos: Dall-E2

Songwriting zu sammeln. Warum nicht solche Tools in den Unterricht einbauen und mögliche Fehler der AI – oder auch gut beobachtete Stilelemente – gemeinsam besprechen? Bei AlVA wählt man aus einer Vielzahl von Stilen aus und legt die Länge, das Tempo und die Taktart fest. Anschliessend generiert das Tool einen Song, dessen Spuren danach auf Wunsch angepasst werden können. Ähnlich funktioniert Boomy, wo zusätzlich Tonspuren eingespielt werden können – auch der eigene Gesang. Aktuell sind die Resultate beider Tools eher im Bereich Spielerei am Samstagabend einzuordnen. Allerdings steht einer der vermutlich zukünftigen Marktführer MusicLM von Google bereits in den Startlöchern. Interessierte können sich aktuell auf die Warteliste setzen lassen. Die direkte Konkurrenz MusicGen von Meta erstellt zu diesem Zeitpunkt nur kurze Snippets à 12 Sekunden, aber erste Hörproben zeigen bereits einen grossen Sprung zwischen den beiden erst- und letztgenannten.

#### **Musiknotation**

ScoreCloud beschreibt sich als «die intelligenteste Musiknotations-Software». Das Tool erstellt aus Midi- oder Audiofiles bearbeitbare Partituren

– wer mag, direkt ab Gesang. Die Resultate sind erstaunlich. Schüler:innen können so sehr schnell zuhause eigene Songs erstellen.

#### **Transkription**

Bei Chordify lässt man den gewünschten Song laufen und erhält parallel dazu Grifftabellen für Klavier oder Gitarre. So können Schüler:innen Songs für ihren ganz eigenen Musikgeschmack zuhause auswählen und direkt mitspielen, ohne dass die Lehrperson zuerst Videos oder Audiofiles zusammensuchen und transkribieren muss.

#### **Unterrichtsmaterialien zusammenstellen**

Dass ChatGPT recht freizügig mit Fakten hantiert, ist bekannt. Trotzdem ist es (wie auch Bard von Google) bereits als Gratisversion sehr nützlich, wenn die Inspiration für ein geeignetes Stück für eine:n bestimmte:n Schüler:in oder ein bestimmtes Thema fehlt – oder wenn man Briefe schreiben, lange Texte zusammenfassen, eine Social Media Strategie zusammenstellen lassen will. Auf die Frage hin, welche Stücke von Beethoven sich für ein Kind mit vier Jahren Unterrichtserfahrung eignen, stellt ChatGPT eine durchaus brauchba-

re Liste zusammen. Jasper ist zwar kostenpflichtig, dafür aber noch hilfreicher, weil es gleich Links mit weiterführenden Infos mitliefert.

#### **Administration**

Bereits bieten zahlreiche Mailprogramme AI-Unterstützung an. Bei Gmail zum Beispiel ist «Smart Reply» hilfreich: Es schreibt freundliche E-Mails in verschiedenen Varianten vor, so dass man mit einem Knopfdruck antworten kann. Interessant ist auch die Funktion «Summary Cards», die wichtige Infos aus E-Mails visuell übersichtlich aufbereitet. Ähnliches bietet Spark Mail. Im Hinblick auf die verschiedenen Aufgaben des Alltags, die Zusammenstellung des Stundenplans und Notizen aus Sitzungen wird AI ebenfalls gute Dienste leisten – bereits verfügbar ist zum Beispiel workstream.ai.

#### **Feedbacks erwünscht!**

Sie arbeiten bereits regelmässig mit AI? Sie haben ein bestimmtes Tool auf Herz und Nieren getestet? Oder Sie sehen im Alltag einer Musikschule weitere hilfreiche Einsatzmöglichkeiten für AI? Melden Sie sich bei der Redaktion, wir werden Sie für ein Kurzinterview kontaktieren. Danke im Voraus, wir freuen uns!

## Services

### **Sanitas: Gemeinsam für Ihre Gesundheit**

Sie wünschen sich eine Krankenversicherung, auf die Sie sich verlassen können? Und möchten eine Versicherungslösung, die Ihren Bedürfnissen entspricht? Dann sind Sie bei Sanitas richtig. Dank unserem Rahmenvertrag profitieren Sie zudem von attraktiven Vorzugskonditionen. Ihre Vorteile bei Sanitas:

- Attraktive Vorzugskonditionen auf all unsere Versicherungslösungen dank dem Sanitas Rahmenvertrag
- Sanitas Assistance: weltweite Beratung und Hilfe bei Notfällen im Ausland
- Rückvergütung innerhalb von nur 7 Tagen
- Mit dem ausgezeichneten Kundenportal erleidigen Sie Versicherungsangelegenheiten in Rekordzeit und Rechnungen bezahlen Sie ganz einfach via Apple Pay, Twint oder Kreditkarte.



### **Sanitas: Ensemble, pour votre santé**

Vous souhaitez avoir une assurance maladie sur laquelle vous pouvez compter, et une formule qui correspond à vos besoins? Sanitas est l'assurance qu'il vous faut. Grâce à notre contrat-cadre, vous bénéficiez d'excellentes conditions préférentielles. Vos avantages chez Sanitas:

- Des conditions préférentielles pour toutes nos formules d'assurance grâce au contrat-cadre de Sanitas
- Sanitas Assistance: conseils et assistance lors d'urgences à l'étranger
- Remboursement en l'espace de sept jours seulement
- Grâce au portail clients, vous pouvez gérer vos assurances en un temps record et régler vos factures on ne peut plus simplement avec TWINT, Apple Pay ou par carte de crédit.



### **AXA Privatversicherungen**

Mitglieder des VMS profitieren von bis zu 10% Rabatt bei Motorfahrzeug-, Reise-, Privathaftpflicht und Hausrat- sowie Gebäudeversicherungen



### **AXA Privatversicherungen**

Les membres de l'ASEM bénéficient de jusqu'à 10% de rabais pour les assurances des véhicules, de ménage, de voyages et des bâtiments



# L'intelligence artificielle à l'école de musique

**L'IA, tout le monde en parle. Des outils tels que ChatGPT ou Midjourney, qui créent respectivement des textes et des images, sont bien connus. Mais qu'en est-il d'Ae la musique ? Quelles possibilités l'IA offre-t-elle pour l'enseignement musical ?**

**Traduction : André Caruzzo** Une chose est claire : l'IA nous interpelle. D'innombrables chansons générées par l'intelligence artificielle circulent déjà sur Internet. Miley Cyrus chantant Radiohead ? C'est tout à fait possible, et le résultat est étonnamment bon. Il ne fait pas de doute qu'une vague aux conséquences encore imprévisibles s'apprête à déferler sur le monde de la musique. Le contexte pédagogique n'y échappera pas : on se demande déjà si un interlocuteur IA serait capable de suffisamment soutenir des élèves pour remplacer au moins partiellement une enseignante ou un enseignant dans l'apprentissage d'un instrument. D'autre part, l'IA, à l'instar de l'imprimerie et d'Internet, ne disparaîtra pas. Surfer prudemment sur la vague – pour reprendre cette image – pourrait s'avérer utile, y compris pour les enseignantes et enseignants d'instrument et de chant. L'IA peut donner des idées, aider à rationaliser des procédures, à motiver les élèves, à décharger les membres du corps enseignant. Les outils présentés ci-dessous sont actuellement gratuits ou ne coûtent qu'entre 20 et 40 francs par année.

## Play-back

Dans ce domaine, l'IA aide déjà à gagner beaucoup de temps. Parmi les outils intéressants figure par exemple Lalal.ai. D'une simple pression sur un bouton, il permet d'extraire des voix pour les exercer ou d'obtenir l'accompagnement d'une chanson d'actualité. Moises offre de nombreuses possibilités. Les chansons sont divisibles en plusieurs parties individuelles (jusqu'à cinq pistes) qui peuvent être extraites selon son choix. Les tempos des pistes extraites peuvent ensuite être adaptés et ces dernières transposées dans d'autres tonalités.

## Expérimenter l'écriture de chansons

AIVA offre la possibilité de choisir entre de nombreux styles et de définir la durée, le tempo et la mesure. Ensuite, l'outil génère une chanson dont les pistes pourront être adaptées à volonté. Boomy fonctionne de manière similaire, et permet d'enregistrer des pistes supplémentaires, y compris de sa propre partie vocale. Pour l'instant, les résultats des deux outils relèvent plutôt de l'amusement du samedi soir. En revanche, le MusicLM de Google, probable futur leader sur le marché, est déjà dans les starting-blocks, les personnes

intéressées peuvent s'inscrire sur une liste d'attente. Son concurrent direct, MusicGen de Meta, ne crée pour l'instant que de brefs extraits de 12 secondes, mais les premiers exemples montrent déjà de grands progrès entre les deux premiers et les deux derniers outils mentionnés.

## Notation musicale

ScoreCloud se décrit lui-même comme « le plus intelligent logiciel de notation musicale ». L'outil crée des partitions modifiables à partir de fichiers Midi ou Audio, ou directement à partir d'un air chanté soi-même si on le souhaite. Les résultats sont étonnantes. Les élèves peuvent ainsi écrire très vite leurs propres chansons.

## Transcription

Avec Chordify, il est possible d'écouter une chanson de son choix et d'obtenir parallèlement les doigtés des accords pour piano ou guitare. Les élèves peuvent ainsi choisir à la maison des airs correspondant à leurs goûts musicaux et directement jouer leur partie, sans que leur enseignante ou enseignant ait besoin de chercher et transcrire auparavant des vidéos ou des fichiers audio.

## Préparer du matériel pédagogique

On sait que ChatGPT prend beaucoup de liberté avec les faits. Cet outil peut néanmoins se révéler très utile, déjà dans sa version gratuite (tout comme Bard de Google) lorsqu'on est en manque d'inspiration pour trouver un morceau adapté à un élève spécifique ou à un sujet donné – ou si l'on veut faire écrire des lettres, résumer de longs textes, ou encore concevoir une stratégie pour les médias sociaux. Jasper est certes payant, mais encore plus efficace, car il fournit en même temps des liens avec des informations complémentaires.

## Administration

De nombreux programmes de messagerie proposent déjà un soutien par l'IA. Par exemple, « Smart Replay » de Gmail est très utile : il rédige d'aimables courriels en plusieurs variantes, permettant ainsi de répondre d'une simple pression sur un bouton. Une autre fonction intéressante est « Summary Cards », qui met visuellement en évidence des informations importantes des courriels pour en faciliter la lisibilité. Spark Mail offre des

possibilités similaires. L'IA rendra aussi de précieux services dans la gestion des différentes tâches quotidiennes, la préparation des grilles horaires ou encore la rédaction de mémos de séances – certaines solutions sont déjà disponibles, comme le workstream.ai.

## Vos feed-back sont les bienvenus !

Vous travaillez déjà régulièrement avec l'IA ? Vous avez testé à fond un outil spécifique ? Ou vous voyez d'autres possibilités d'utilisation intéressantes de l'IA dans le quotidien d'une école de musique ? Dans ce cas, annoncez-vous à la rédaction afin que nous puissions prendre contact avec vous pour une brève interview. Nous vous remercions d'avance et nous réjouissons de vos retours.

### Präsident / président

Philippe Krüttli

philippe.kruettli@musikschule.ch

### Geschäftsstelle / secrétariat

Margot Müller, Susanne Weber

Dufourstrasse 11, 4052 Basel

info@musikschule.ch

### Redaktion / rédaction

Anicia Kohler

anicia.kohler@musikschule.ch

[www.musikschule.ch](http://www.musikschule.ch)

[www.ecole-musique.ch](http://www.ecole-musique.ch)



Verbandsseiten  
online lesen



Lire ces pages  
en ligne